



[Einspieler Fanfaren]

2020 hat noch nicht genug Neues gebracht – wir legen nach!

Allerdings haben wir, wie wir finden, nur Positives zu verkündigen. 2020 ist für den Jugendgemeinderat wieder ein Wahljahr. Und zwar mit einer absoluten Premiere, an der wir schon lange tüfteln: Online- statt Papierwahl.

Was heißt das für euch?

Wenig Aufwand: Die Informationen kommen nach wie vor zu euch nach Hause. Ihr könnt irgendwo irgendein internetfähiges Gerät nutzen und eure Stimmen abgeben. Zum Beispiel mit eurem Handy im kostenlosen WLAN im Familienzentrum.

Und jetzt?

Alle Infos kommen zu Euch. Entweder per Post oder über eure Schulen.

Wichtig: Im ersten Brief findet ihr Infos zur Bewerbung. Wenn ihr darüber nachdenkt euch für die Jugendgemeinderatswahl 2020 aufstellen zu lassen: tut es – ihr habt nichts zu verlieren! (Außer die Wahl, ok, aber: no risk, no fun!)

Bewerbung bis 06.November 2020 unter [metzingen.jgrwahl.de/bewerbung](https://metzingen.jgrwahl.de/bewerbung) oder persönlich im Rathaus in Zimmer A 143

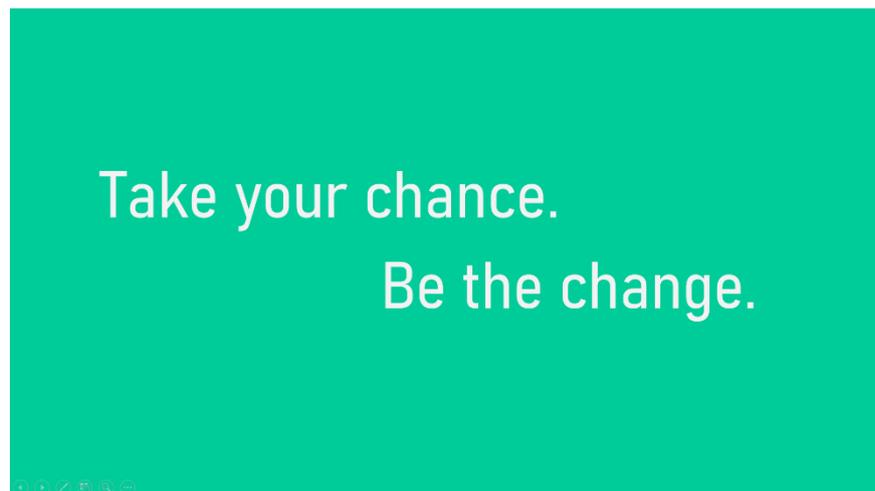
Im zweiten Brief findet ihr euren persönlichen Code, mit dem ihr euch online einloggen und dann eure Stimmen abgeben könnt. Gut aufbewahren!

Ihr fragt euch: Was juckts mich?

Wie kann es dich nicht jucken, was in deiner Stadt vor sich geht? Du findest es lame in Metzingen, irgendwie kann man nirgends so richtig chillen, draußen sportlich aktiv sein geht auch nicht so gut du überhaupt, was ist eigentlich mit dem Kombibad?!

Demokratie wie wir sie kennen, ist keine Selbstverständlichkeit. Nicht überall darf die Bevölkerung mitbestimmen, wer sie vertritt. Auch dass es eine Jugendvertretung gibt, die sich in die Arbeit der Stadtverwaltung einmischt ist 2020 nicht selbstverständlich. Wir wollen gerne selbst bestimmen, wer uns, die Jugendlichen vertritt, also gehen wir wählen, damit nicht andere für uns entscheiden. Wir übernehmen gerne Verantwortung dafür, was in Metzingen passiert. Für uns, aber auch für die, die jünger als wir sind und in den nächsten Jahren davon profitieren. Natürlich ist niemand gezwungen zu wählen, aber ganz ehrlich, was sagt das aus? „Die Jugendlichen interessieren sich nicht.“ Eine geringe Wahlbeteiligung zeigt „denen da oben“, dass wir uns nicht dafür interessieren was in unserer Stadt vor sich geht. Ihr denkt, es bringt eh nichts, es wird sich nichts ändern? Falsch! Aber damit sich was ändert brauchen wir euch, eure Ideen und euren Rückhalt, durch eine hohe Wahlbeteiligung.

Übrigens: Die Wahl findet zwischen dem 30. November 2020 und dem 10. Dezember 2020 statt!



Noch Fragen?

Schreibt uns über Facebook „Jugendgemeinderat Metzingen“, instagram „jgrmetzingen“ oder wendet euch an unsere Betreuerinnen, Antje Weimar (204822/weimar@dbg-metzingen.de) oder Olga Stesel (925320/o.stesel@metzingen.de).